

Der Vorstand informiert



Liebe Mitglieder der DGSV® e. V.,
liebe Leserinnen und Leser der *Zentralsterilisation*,

in der diesjährigen Mitgliederversammlung wurden zwei neue Mitglieder in den Vorstand gewählt. Klaus Wiese hat sich ja schon als «Neuer» in der letzten Ausgabe der *Zentralsterilisation* vorstellen dürfen. In dieser Ausgabe möchte ich nun die Gelegenheit nutzen mich als nächstes neues Vorstandsmitglied vorzustellen.

Ich heiße Frank Deinet, wohne und arbeite seit langen in Aachen und bin seit knapp 6 Jahren Leiter der ZSVA am Universitätsklinikum Aachen. Davor war ich als Lehrer für Pflege in den Fachweiterbildungskursen im UK Aachen tätig. Mitglied in der DGSV bin ich seit 2008, seit 2010 auch aktiv im Fachausschuss «Qualität». Meine beruflichen Wurzeln liegen von Beginn an im OP-Dienst. Von daher war und ist mir das Thema Aufbereitung und Medizinprodukte immer sehr nah und diese «Affinität» scheint auch der Grund zu sein, dass ich mich heute im Vorstand der DGSV wiederfinde und mich dort für dieses Thema engagieren darf.

Die warme Aufnahme meiner Vorstandskollegen (an dieser Stelle ganz herzlichen DANK) hilft mir, mich schnell in diese Tätigkeit einzubringen. Als eine vorstandsinterne Aufgabe werde ich zum Jahresbeginn die Schatzmeisterfunktion von Maik Roitsch übernehmen. Darüberhinaus aber gibt es viele Aufgaben und Anliegen, die im nächsten Jahr angefasst und vorangebracht werden wollen.

*Frank Deinet, Schatzmeister
für den Vorstand der DGSV e. V.*



Lieber Frank, ich wünsche dir für deine Arbeit im Vorstand als Schatzmeister alles Gute und uns eine gute Zusammenarbeit und viel Erfolg!

Liebe Mitglieder der DGSV® e. V.,

auch ich wurde wieder in den Vorstand der DGSV gewählt und möchte mich ganz herzlich für das Vertrauen der Mitglieder bedanken.

Wenn auch Sie sich vorstellen können, in den Gremien der DGSV aktiv mitzuwirken, dann bewerben Sie sich bei den entsprechenden Koordinatoren oder beim Vorstand. Nähere Informationen zu den Gremien der DGSV finden sie auf unserer Homepage unter: www.dgsv-ev.de. Hier finden Sie übrigens auch eine Zusammenstellung der Vorträge und einige Bilder der vergangenen Kongresse. Es würde mich sehr freuen noch mehr engagierte Mitglieder begrüßen zu dürfen.

In den vergangenen Tagen waren wir beim Verband der medizinischen Fachberufe und mussten mit Erschrecken feststellen, dass die DGSV hier nicht wirklich bekannt ist.

Ich bin der Meinung, dass die DGSV in den vergangenen 16 Jahren sehr viel im Bereich der Aufbereitung von Medizinprodukten bewirkt hat. Die DGSV hat einheitliche Standards bei der Qualifizierung der Mitarbeiter gesetzt, ab 01.01.2013 beläuft sich die Qualifizierung der Mitarbeiter Fachkunde I – III auf 400 Stunden Theorie und 150 Stunden Praxis. Meines Erachtens dürfte es in Deutschland keine ZSVA mehr geben, in der kein Mitarbeiter die Mindestqualifikation Fachkunde I nachweisen kann.

Aktuell gibt es 76 Empfehlungen des Fachausschusses Qualität (AK Quali) und mehrere Leitlinien, welche die DGSV in Zusammenarbeit mit anderen Fachgesellschaften veröffentlicht hat. Ich möchte hier betonen: alle Mitglieder der Gremien der DGSV leisten diese Arbeit meist in ihrer Freizeit und ehrenamtlich, dafür ein aufrichtiges Dankeschön an alle aktiven Mitglieder in den einzelnen Gremien!

Liebe Mitglieder der DGSV, liebe Leser der *Zentralsterilisation*, unterstützen Sie uns bei der Arbeit, die Qualität der Aufbereitung von Medizinprodukten noch zu verbessern. Es liegt an jedem von uns, bei Mängeln in der Aufbereitung entsprechend zu handeln und damit jedes Risiko, welches durch unsachgemäß aufbereitete Medizinprodukte verursacht werden kann zu verhindern.

Gemäß dem Grundgesetz Artikel 2 Satz 2 hat: «Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit». Diesen Artikel sollten wir uns bei unserer Arbeit immer vor Augen halten.

Wie Sie, liebe Mitglieder der DGSV, wissen, ist unser oberstes Satzungsziel die Etablierung eines staatlichen Berufsbildes, daher haben sich Vertreter des Vorstandes und des Bildungsausschusses der DGSV am 26.11.2012 mit Vertretern aus unterschiedlichen Bereichen getroffen. Die Teilnehmer kamen vom Kuratorium für Berufsbildung der deutschen Wirtschaft, dem Bundesinstitut für Berufsbildung, dem Robert Koch-Institut, der Deutschen Krankenhausgesellschaft, der Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten,



dem Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz sowie Vertretern der Arbeitgeberseite – Dienstleister und Krankenhaus. Ziel des Treffens war es, das Thema Berufsbild höher anzusetzen und den Weg für das Satzungsziel näher zu definieren. Dazu wurde nach der einführnden Begrüßung und einigen einleitenden Worten eine Besichtigung der ZSVA im St.-Johannes-Hospital Dortmund organisiert. Hier erhielten die Teilnehmer nähere Einblicke in den sehr umfassenden Arbeitsbereich der Medizinprodukteaufbereitung um sich ein Bild von der Arbeit und der Tätigkeit der «Fachkraft Medizinprodukteaufbereitung» zu machen. Vielen Dank Herr Nierhoff, Geschäftsführer des St.-Johannes-Hospitals Dortmund, dass Sie uns diesen Einblick in Ihre ZSVA gewährt haben!

Dieses Informationstreffen war sicher eine Gewinn bringende Auftaktveranstaltung für unseren weiteren Weg zum Berufsbild. Nun gilt es, am Ball zu bleiben und das Erreichte zu konkretisieren und mit Inhalten zu füllen. Dies wird sicher die Arbeit des Vorstandes und des Fachausschusses Bildung in nächster Zeit bestimmen.

Noch ein anderes Thema ist jetzt wieder aktuell, wie heißt es so schön: «Nach dem Kongress ist vor dem Kongress». Unser jährlich stattfindender Kongress wird in 2013 vom 02.10. – 04.10.2013 in Fulda im Hotel Esperanto stattfinden. Wenn Sie Themenvorschläge haben oder selbst interessiert sind, einen Vortrag oder Workshop zu halten, dann schreiben Sie an info@dgsv-ev.de. Der Vorstand nimmt Ihre Vorschläge und Angebote gern entgegen, der Einsendeschluss ist der 30.04.2013.

Liebe Leser, ich wünsche Ihnen Gesundheit und Schaffenskraft, bleiben Sie der DGSV gewogen.



*Maik Roitsch, Vorstandsvorsitzender,
für den Vorstand der DGSV e. V.*